

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

04.04.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 192|23

**Verfolgungsfahrt über drei Bundesländer endet in Baustelle |
Ergänzungsmeldung zum Brand in Lagerhalle | Drei Tatverdächtige
bei Diebstahl gestellt**

Ersteller/-in: Josephin Heilmann (jh), Therese Leverenz (tl), Dorothea Benndorf (db), Maxi Böckel (mb)

**Verfolgungsfahrt über drei Bundesländer endet in Baustelle -
Fahrer droht im Anschluss mit weiterer Straftat und sorgt für
Beeinträchtigung des Luftverkehrs**

Ort: BAB 10/ BAB 9, Autobahndreieck Potsdam bis BAB 9, Anschlussstelle Schkeuditzer Kreuz/ Wiedemar

Zeit: 03.04.2023, 18:40 Uhr bis 19:44 Uhr

Gestern Abend verursachte der Fahrer (77, deutsch) eines Pkw Mazda im Bundesland Brandenburg auf der Autobahn 10 auf Höhe des Autobahndreiecks Potsdam einen Verkehrsunfall und flüchtete anschließend. Durch die eingesetzten Beamten erfolgte die Nacheile. Hinzu kamen Kräfte aus dem Bundesland Sachsen-Anhalt. Auf der Flucht fiel der Tatverdächtige durch rücksichtsloses Fahren, ständiges Abbremsen sowie mehrfachem Überholen auf der rechten Fahrbahn auf, sodass es vermehrt zu Beinaheunfällen kam. Ein versuchtes Ausbremsen mittels eines Funkstreifenwagens auf der Autobahn 9 misslang zunächst. Der 77-Jährige setzte seine Flucht anschließend auf der Autobahn 9 in Richtung München fort. Hier konnte das Fahrzeug gegen 19:45 Uhr auf Grund eines baustellenbedingten Staus zwischen der Anschlussstelle Schkeuditzer Kreuz und Wiedemar gestellt werden. Der Tatverdächtige stieg aus dem Fahrzeug und gab an, im Kofferraum zwei Koffer mit Sprengkörpern zu haben. Die Koffer waren mit Zahlenschlössern gesichert, welche der 77-Jährige nicht öffnen wollte. In der Folge kam es zum Einsatz von Spezialisten

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

der Bundespolizei, welche zunächst einen Sperrkreis von 1000 Metern errichteten. Hierzu mussten die Bundesautobahn 9 über mehrere Stunden und zwei Landefahrbahnen des Flughafens Leipzig / Halle vollständig gesperrt werden. Es kam in der Folge zu erheblichen Beeinträchtigungen des Luftverkehrs. Nach entsprechender Überprüfung der Koffer im Fahrzeug konnten keine Sprengkörper aufgefunden werden. Inhalt waren lediglich Gegenstände des persönlichen Bedarfs. Der Tatverdächtige wurde anschließend in eine Fachklinik gebracht. Personen wurden nicht verletzt. Der Sachschaden kann derzeit noch nicht beziffert werden. Es kam zum Einsatz von Feuerwehr, Rettungsdienst und mehreren Polizeibeamten der Länder und des Bundes. Die Polizei ermittelt nun wegen verschiedener Verkehrsdelikte und Störung des öffentlichen Friedens durch Androhen von Straftaten. (mb)

Ergänzungsmeldung zum Brand in Lagerhalle

Ort: Leipzig (Plaußig-Portitz), Am Kellerberg

Zeit: 03.04.2023, 06:12 Uhr

In der Medieninformation 188/2023 berichtete die Polizeidirektion Leipzig über einen Brand einer Lagerhalle in Leipzig im Stadtteil Plaußig-Portitz. Nach bisherigen Erkenntnissen geriet aus unbekannter Ursache eine Lagerhalle in Vollbrand, in welcher sich etwa 9.000 E-Scooter und etwa 500 Hoverboards befanden. Die Feuerwehr beendete ihre Arbeit am frühen Dienstagmorgen. Nach ersten Schätzungen entstand ein Sachschaden in Millionenhöhe. Derzeit wird die Lagerhalle durch einen Brandursachenermittler untersucht. Momentan können noch keine Aussagen zur Ursache des Brandes getroffen werden, sodass Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung geführt werden. (jh)

Drei Tatverdächtige bei Diebstahl gestellt

Ort: Leipzig (Eutritzsch), Maximilianallee

Zeit: 02.04.2023, 19:05 Uhr

Die Polizei erhielt telefonisch den Hinweis, dass mehrere Personen auf der Rückseite eines Firmengeländes Gegenstände in einen Transporter verladen. Die hinzugerufenen Funkstreifenwagen konnten einen Tatverdächtigen (23, rumänisch) noch auf dem Firmengelände stellen und zwei weitere (20 und 26, beide rumänisch) nach fußläufiger Flucht. Die Tatverdächtigen wurden nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen entlassen und gegen alle Drei wird wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls ermittelt. (jh)

Sachbeschädigung durch Graffiti

Ort: Leipzig (Holzhausen)

Zeit: 03.04.2023, 03:18 Uhr bis 08:30 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige besprühten mittels blauer Sprühfarbe einen Schriftzug in der Größe von 5,33 x 0,72 Metern an die Hausfassade

einer Gemeinschaftsunterkunft. Es entstand Sachschaden in derzeit nicht bekannter Höhe. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (jh)

Technische Einrichtung beschädigt

Ort: Geithain, Dresdener Straße

Zeit: 28.03.2023, 23:00 Uhr

Unbekannte beschädigten in der vergangenen Nacht eine technische Einrichtung der Deutschen Bahn, die sich in unmittelbarer Nähe der Bahngleise zwischen den Haltepunkten Narsdorf und Geithain befand. Folglich kam es in dem Bereich zu Einschränkungen des Bahnverkehrs. Zur Unterstützung der polizeilichen Maßnahmen wurde ein Hubschrauber der Bundespolizei eingesetzt. Die Höhe des Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr aufgenommen. (db)

Alkoholisierter Fahrer wird durch Polizisten auf dem Weg zum Dienst festgestellt

Ort: Leipzig (Schönauf)

Zeit: 01.04.2023, 05:15 Uhr

Bereits Samstagmorgen begann ein Polizeibeamter des Polizeireviers Leipzig-Nord seinen Dienst früher als gedacht. Auf dem Weg zu seiner Arbeitsstelle fiel ihm ein Pkw VW Golf auf, welcher Schlingelinien fuhr. Der Polizist informierte sofort seine Kollegen, sodass ein Funkstreifenwagen hinzugezogen wurde. Ein beim Fahrer (51, deutsch) durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,42 Promille. Im Anschluss erfolgte eine Blutentnahme. Gegen den Fahrer wird wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt und sein Führerschein wurde sichergestellt. (jh)

Unerlaubt vom Unfallort entfernt - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Zentrum-Ost), Dresdner Straße Ecke Gerichtsweg

Zeit: 03.04.2023, 14:50 Uhr

Am Montagnachmittag kam es zu einem Verkehrsunfall zwischen einem weißen Pkw und einem Radfahrer (18). Nach bisherigen Erkenntnissen soll der/die Pkw-Fahrer/in die Dresdner Straße in östlicher Richtung befahren haben. In Höhe des Gerichtsweges kam es dann zum Streifen des in gleicher Richtung auf der Radspur fahrenden 18-Jährigen. Der Fahrradfahrer wurde leicht verletzt. Der/die Fahrer/in des Pkw entfernte sich unerlaubt vom Unfallort.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und sucht Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zu dem Verkehrsunfall geben können:

- Wer kann Hinweise zum Unfallhergang geben?
- Wer kann Hinweise zu dem unbekannten Fahrzeug geben?

- Wer kann Hinweise zu dem/der unbekannten Fahrer/in geben?

Diese werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu wenden. (jh)